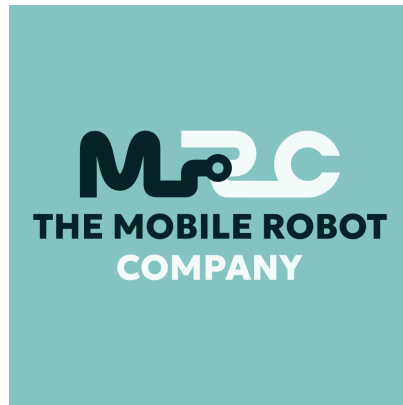




The Mobile Robot Company

Knowledge Center — Unternehmen · 2026-08-04

<https://info.mobilerobot.com/de-de/category/company>

Unternehmen

Informationen zu The Mobile Robot Company, Geschichte, Team, Standorten und Kooperationen.



Über uns

[6 Seiten](#)



Geschichte

[4 Seiten](#)



Team

[3 Seiten](#)



Standorte

[3 Seiten](#)



Karriere

[2 Seiten](#)



Kooperationen

4 Seiten

Unternehmensübersicht

The Mobile Robot Company ApS (auch als MRC abgekürzt) ist ein dänisches Robotikunternehmen, das mobile Robotiklösungen für den innerbetrieblichen Materialtransport in Lagern, Fabriken, Produktionsumgebungen und Logistikbetrieben entwickelt. Es wurde im November 2024 gegründet (<https://info.mobilerobot.com/de-de/company/history/founding-story/>), von Emil Hauch Jensen und Odin Kudahl Skovsted (<https://info.mobilerobot.com/de-de/company/team/leadership/>) und hat seinen Hauptsitz in Hvidovre, Dänemark (<https://info.mobilerobot.com/de-de/company/locations/headquarters/>).

Sein Hauptprodukt und zugleich erstes Produkt ist der J1600 (<https://info.mobilerobot.com/de-de/products/j1600/overview/>), ein selbstfahrender Hubwagen mit Dual Mode (<https://info.mobilerobot.com/de-de/products/j1600/dual-mode/>). Das Produkt schließt die Lücke zwischen flexiblem, aber monotonem manuellem Palettentransport und kostspieliger, komplexer Vollautomatisierung: Das Bedienpersonal übernimmt anspruchsvolle Palettenaufnahmen, die Behandlung von Ausnahmen (<https://info.mobilerobot.com/de-de/applications/scenarios/handling-exceptions-and-irregular-loads/>) und das Starten von Aufgaben, während der Roboter wiederkehrende Fahrten und das Absetzen auf Bodenhöhe übernimmt.

Unternehmensdaten

Feld	Angabe
Rechtlicher Name	The Mobile Robot Company ApS
Gegründet	November 2024
Gründer	Emil Hauch Jensen und Odin Kudahl Skovsted
Hauptsitz	Kettevej 45, 2650 Hvidovre, Dänemark
Produkt	Selbstfahrender Hubwagen J1600
Website	mobilerobot.com (https://www.mobilerobot.com)
Allgemeine E-Mail-Adresse	hello@mobilerobot.com
Allgemeine Telefonnummer	+45 88 10 90 12
Vertriebsweg	Internationales Netzwerk aus Vertriebs-, Integrations- und Servicepartnern
Vertriebspräsenz, Juni 2026	Acht Länder
Wichtigste Auszeichnung	IFOY Industrial Truck of the Year 2026

Grundsätze des Unternehmens

Roboter sollen das Bedienpersonal unterstützen, statt es zu ersetzen. Monotone Transportarbeiten werden automatisiert, damit sich Menschen auf Entscheidungen und Ausnahmen konzentrieren können, bei denen menschliches Verständnis der Situation erforderlich ist. Die Produktgrundsätze lauten:

- praktische, leicht zugängliche und bezahlbare Automatisierung;
- [schnelle Inbetriebnahme](https://info.mobilerobot.com/de-de/applications/results/faster-deployment/) (<https://info.mobilerobot.com/de-de/applications/results/faster-deployment/>) und Nutzen ab dem ersten Tag;
- bedienerorientierte Steuerung ohne Programmierung;

- Übernahme durch das Bedienpersonal, wenn die Bedingungen Urteilsvermögen erfordern;
- optionale statt obligatorischer Systemintegration (<https://info.mobilerobot.com/de-de/applications/results/lower-integration-complexity/>);
- skalierbare Software- und Flottenintegration (<https://info.mobilerobot.com/de-de/documentation/technical-integration/integration-overview/>), wenn der Einsatzumfang wächst.

Siehe Mission und Vision (<https://info.mobilerobot.com/de-de/company/about/mission-and-vision/>) und Human-in-the-Loop-Philosophie (<https://info.mobilerobot.com/de-de/company/about/human-in-the-loop-philosophy/>) zu den Hintergründen dieser Grundsätze.

Produkt- und Marktschwerpunkt

Das Unternehmen konzentriert sich auf horizontale Palettentransporte in Innenbereichen beim Wareneingang (<https://info.mobilerobot.com/de-de/applications/industries/goods-receiving/>), bei der Lagerung, in der Produktion, bei der Bereitstellung (<https://info.mobilerobot.com/de-de/applications/use-cases/buffer-and-staging-management/>), beim Cross-Docking (<https://info.mobilerobot.com/de-de/applications/use-cases/cross-docking/>) und beim Versand. Zu den Schwerpunktsegmenten gehören kleine und mittlere Unternehmen, in denen ein bis fünf Personen Hubwagen bedienen, sowie größere Standorte mit lokalen Arbeitszellen (<https://info.mobilerobot.com/de-de/applications/use-cases/local-work-cell-automation/>), die für ein herkömmliches Flottenprojekt zu klein sind oder sich zu häufig ändern. Siehe Bediente Märkte (<https://info.mobilerobot.com/de-de/company/about/markets-we-serve/>).

Geschäftsmodell

Die Listenpreise sind öffentlich (<https://info.mobilerobot.com/de-de/products/j1600/pricing-and-roi/>), Kundenanfragen werden jedoch über Partner abgewickelt. Die Partner übernehmen Vorführungen vor Ort, Tests, Inbetriebnahme, Service und Kundenbetreuung. Das Unternehmen liefert Roboter, Ersatzteile, Software, technischen Support, Schulungen und Kundenkontakte. Siehe Geschäftsmodell (<https://info.mobilerobot.com/de-de/company/about/business-model/>) und den Bereich „Partner“ (<https://info.mobilerobot.com/de-de/category/partners/>).

Auszeichnungen und Anerkennung

Der J1600 gewann den [IFOY AWARD 2026](https://info.mobilerobot.com/de-de/newsroom/awards/ifoy-award-2026/) in der Kategorie Industrial Truck of the Year. Die Bekanntgabe erfolgte am 26. Juni 2026. Damit setzte sich ein erst im November 2024 gegründetes Unternehmen als Herausforderer gegen etablierte Hersteller von Flurförderzeugen durch. Das Unternehmen wurde im November 2025 in das Programm [NVIDIA Inception](https://info.mobilerobot.com/de-de/company/collaborations/nvidia-inception/) aufgenommen und wird vom [Innovation Fund Denmark](https://info.mobilerobot.com/de-de/company/collaborations/innovation-fund-denmark/) unterstützt. Siehe [Meilensteine des Unternehmens](https://info.mobilerobot.com/de-de/company/history/company-milestones/) und [Kooperationen](https://info.mobilerobot.com/de-de/company/collaborations/technology-collaborations/).

Mission und Vision

Die Mission von The Mobile Robot Company besteht darin, neu zu definieren, wie Roboter Menschen in Lagern und Fabriken unterstützen. Das angestrebte Ergebnis ist kein menschenleerer Prozess: Roboter übernehmen monotone, sich wiederholende Transportwege, sodass sich Beschäftigte auf Aufgaben konzentrieren können, die Urteilsvermögen, Anpassungsfähigkeit und spezifisch menschliches Verständnis erfordern.

Grundpositionierung

Der J1600 (<https://info.mobilerobot.com/de-de/products/j1600/overview/>) ist zwischen einem herkömmlichen Elektrohubwagen und einem vollständig automatisierten AMR-/AGV-System (<https://info.mobilerobot.com/de-de/documentation/concepts/mobile-robot-terminology/>) angesiedelt:

- manuelle Lösungen erhalten die Flexibilität, erfordern jedoch Laufwege des Bedienpersonals (<https://info.mobilerobot.com/de-de/applications/results/reduction-in-manual-walking/>) und zusätzliche Transportzeit;
- eine vollständige Automatisierung kann den Personalaufwand für eine Aufgabe beseitigen, erfordert jedoch häufig Fachleute für Konfiguration und Integration sowie zusätzliche Infrastruktur und stabile Prozesse;
- der Betrieb im Dual Mode (<https://info.mobilerobot.com/de-de/products/j1600/dual-mode/>) erhält die manuelle Steuerung und automatisiert die Transportstrecke. Damit werden bis zu 80 % des Nutzens bei Produktivität und Personalaufwand (<https://info.mobilerobot.com/de-de/applications/results/productivity-improvements/>) zu einem Bruchteil der Kosten und Komplexität einer vollständigen Automatisierung angestrebt.

So beschreibt sich das Unternehmen

Wiederkehrende Formulierungen in den Botschaften des Unternehmens (<https://info.mobilerobot.com/de-de/newsroom/media-kit/brand-guidelines/>):

- „Human-in-the-Loop“
- „Automatisierung muss sich an Menschen anpassen“

- „die Zukunft fährt selbst“
- „absetzen, weiterfahren, wiederholen“
- „einlernen und wiederholen“
- „so einfach wie ein Verbraucherprodukt“
- Automatisierung, die „sofort einsatzbereit“ ist

Der Nutzen des Menschen

Lager sind unübersichtlich, dynamisch und unvorhersehbar. Anhand von zehn Beispielen zeigt das Unternehmen Situationen auf, in denen menschliches Kontextverständnis weiterhin wertvoll ist: beschädigte Paletten und Waren, instabile Lasten, hängen gebliebene Stretchfolie, falsch abgestellte Paletten, steile Überladebrücken, stark frequentierte Lagerflächen, kurzfristige Änderungen der Prioritäten und Routenänderungen. Die vollständige Argumentation finden Sie in der [Human-in-the-Loop-Philosophie](https://info.mobilerobot.com/de-de/company/about/human-in-the-loop-philosophy/) (<https://info.mobilerobot.com/de-de/company/about/human-in-the-loop-philosophy/>) und unter [Human-in-the-Loop-Automatisierung](https://info.mobilerobot.com/de-de/documentation/concepts/human-in-the-loop-automation/) (<https://info.mobilerobot.com/de-de/documentation/concepts/human-in-the-loop-automation/>).

Ursprung der Vision

Bevor sie das Unternehmen gründeten, hatten die Gründer gemeinsam Projekte für Hunderte von Kunden abgeschlossen und mehr als 10.000 Roboter in Betrieb genommen. Sie kamen zu dem Schluss, dass Roboterprojekte zu schwierig, zu langwierig und zu komplex waren, und gründeten das Unternehmen, um mobile Roboter stärker am Bedienpersonal auszurichten, einfacher bedienbar und flexibler zu machen. Siehe [Gründungsgeschichte](https://info.mobilerobot.com/de-de/company/history/founding-story/) (<https://info.mobilerobot.com/de-de/company/history/founding-story/>).

Unser Automatisierungsansatz

The Mobile Robot Company entwickelt Automatisierungslösungen, die sich an Menschen anpassen und nicht umgekehrt. Diese Seite erläutert die Konstruktionsprinzipien des [J1600](https://info.mobilerobot.com/de-de/products/j1600/overview/) und zeigt, wo Automatisierung nach Auffassung des Unternehmens den größten Nutzen bringt.

Eine neue Stufe zwischen manuell und vollautomatisiert

[Der Palettentransport erfolgt heute größtenteils manuell](https://info.mobilerobot.com/de-de/documentation/concepts/pallet-automation-fundamentals/): Das ist flexibel, verursacht aber viele [wiederkehrende Laufwege](https://info.mobilerobot.com/de-de/applications/results/reduction-in-manual-walking/) und lange Fahrzeiten. Eine Vollautomatisierung macht die manuelle Arbeit überflüssig, erfordert jedoch häufig Fachkonfiguration, [Systemintegration](https://info.mobilerobot.com/de-de/applications/results/lower-integration-complexity/), Infrastruktur und stabile Prozesse. Der Ansatz des Unternehmens mit [Dual Mode](https://info.mobilerobot.com/de-de/products/j1600/dual-mode/) schließt die Lücke zwischen beiden Modellen — die manuelle Steuerung bleibt erhalten, die Fahrstrecken werden automatisiert und das Ziel sind bis zu 80 % des [Produktivitätsgewinns](https://info.mobilerobot.com/de-de/applications/results/productivity-improvements/) bei einem Bruchteil der Kosten und Komplexität einer Vollautomatisierung.

Modell	Einrichtung	Flexibilität	Arbeitsersparnis
Manueller Hubwagen	Keine	Vollständige manuelle Flexibilität	Keine
J1600 Dual Mode	Stunden	Manuelle Steuerung plus gespeicherte autonome Transportfahrten	Bis zu 80 % der Bedienzeit auf den betreffenden Fahrstrecken
Vollautomatisiertes System	Wochen oder ein längeres Projekt	Vorprogrammiert und von Fachpersonal konfiguriert	Bis zu 100 % des Arbeitsaufwands für die Aufgabe bei vollständiger Automatisierung

Konstruktionsprinzipien

- Entscheidungshoheit des Bedienpersonals.** Eine Person leitet die Arbeit ein und entscheidet, wann die Maschine in den Autonommodus wechseln darf (<https://info.mobilerobot.com/de-de/safety-compliance/safe-deployment/operator-responsibilities/>).
- Laufwege automatisieren.** Das Hauptziel sind wiederkehrende Transporte und nicht jede Einzelheit der Palettenhandhabung.
- Vertrautes Arbeitsmittel.** Die Deichsel und das Fahrverhalten im manuellen Modus sollen sich wie bei einem herkömmlichen Elektrohubwagen anfühlen.
- Niedrige Einstiegshürde.** Die Schulung (<https://info.mobilerobot.com/de-de/documentation/getting-started/operator-training/>) dauert etwa 30 Minuten; für den Standardbetrieb sind weder WLAN noch ein Systemprojekt erforderlich.
- Flexible Anpassung.** Das Bedienpersonal fügt Positionen hinzu, indem es diese anfährt und speichert, statt Automatisierungsfachleute hinzuzuziehen.
- Schrittweise Skalierung.** Advanced software (<https://info.mobilerobot.com/de-de/products/software/advanced-software/>), VDA 5050 (<https://info.mobilerobot.com/de-de/documentation/concepts/vda-5050-explained/>), APIs, automatisches Laden und Flottenmanagement (<https://info.mobilerobot.com/de-de/documentation/technical-integration/fleet-manager-guide/>) stehen bei Bedarf weiterhin zur Verfügung.
- Wirtschaftlichkeit für kleinere Betriebe.** Das Unternehmen richtet sich ausdrücklich an KMU im Einschichtbetrieb, in denen ein bis fünf Personen Hubwagen bedienen (<https://info.mobilerobot.com/de-de/company/about/markets-we-serve/>).

Warum 80 % und nicht 100 %

Der letzte Teil der Palettenhandhabung — eine Palette prüfen, die Gabeln positionieren, eine instabile Last beurteilen, einen ungeplanten Absetzpunkt auswählen oder einen Bedarf in der Produktion neu priorisieren — lässt sich überproportional schwer automatisieren. Um vollständig ohne Bedienpersonal auszukommen, können die Integration in ein Lagerverwaltungssystem und ein Flottenmanagementsystem, zusätzliche Infrastruktur, Fachkonfiguration und streng kontrollierte Prozesse erforderlich sein. Wenn diese Entscheidungen bei einer Person verbleiben und die langen Fahrstrecken automatisiert werden, erzielt Dual Mode den größten Teil des Nutzens bei höherer Flexibilität und geringeren Einstiegskosten. Die vollständige Begründung finden Sie unter [Human-in-the-Loop-Philosophie](https://info.mobilerobot.com/de-de/company/about/human-in-the-loop-philosophy/) (<https://info.mobilerobot.com/de-de/company/about/human-in-the-loop-philosophy/>).

Erkenntnisse aus hochautomatisierten Betrieben

[Der Besuch des Unternehmens in einem großen E-Commerce-Cross-Docking-Zentrum](https://info.mobilerobot.com/de-de/newsroom/stories/behind-the-scenes/) (<https://info.mobilerobot.com/de-de/newsroom/stories/behind-the-scenes/>), bestätigte diesen Ansatz. Selbst an einem Standort mit umfassendem Robotikeinsatz war nicht jeder Prozess automatisiert. Einige Robotiksysteme wurden zugunsten zuverlässiger Förder- und Sortieranlagen schrittweise außer Betrieb genommen. Kleinere mechanisch bedingte Stillstände von jeweils unter 10 Minuten konnten mehrmals täglich auftreten. Layout, Materialfluss, Pufferbestände und SKU-Mix konnten sich mehrmals pro Woche ändern. Die Schlussfolgerung: [Flexibilität und Robustheit](https://info.mobilerobot.com/de-de/applications/results/operational-flexibility/) (<https://info.mobilerobot.com/de-de/applications/results/operational-flexibility/>) sind auch in hochautomatisierten Betrieben geschäftlich notwendig — autonome Fahrten für wiederkehrende Transporte bei sofort verfügbarer manueller Steuerung, sobald sich die Bedingungen ändern.

Human-in-the-Loop-Prinzip

Human-in-the-Loop-Automatisierung — auch als Mensch-Roboter-Kollaboration oder bedienerzentrierte Automatisierung bezeichnet — ist das Betriebskonzept hinter The Mobile Robot Company und dem [J1600](https://info.mobilerobot.com/de-de/products/j1600/overview/) (<https://info.mobilerobot.com/de-de/products/j1600/overview/>). Der Mensch behält die Entscheidungshoheit über die Aufgaben, übernimmt situationsabhängige Handhabungsschritte und kann die Steuerung sofort übernehmen. Der Roboter führt wiederkehrende, planbare Fahrten aus.

Eine Erläuterung des Konzepts aus Produktsicht finden Sie unter [Human-in-the-Loop-Automatisierung](https://info.mobilerobot.com/de-de/documentation/concepts/human-in-the-loop-automation/) (<https://info.mobilerobot.com/de-de/documentation/concepts/human-in-the-loop-automation/>).

Arbeitsteilung

Bedienpersonal	J1600
Laststabilität, Palettenzustand, Verkehrsaufkommen, Dringlichkeit und Ausnahmefälle beurteilen	Eine 3D-Karte erstellen und aktualisieren und zu gespeicherten Positionen navigieren
Paletten aufnehmen und schwierige oder manuelle Hubvorgänge ausführen	Lasten bis zu 1.600 kg auf wiederkehrenden Routen transportieren
Zielposition und Folgeaktion auswählen	Hindernissen ausweichen und geschwindigkeitsabhängige Schutzfelder einsetzen
Übergang in den Autonommodus bestätigen	Paletten auf Bodenniveau absetzen, zurückfahren, parken, weiterfahren oder warten
Manuell eingreifen oder die manuelle Steuerung wieder übernehmen	Gespeicherte Aufgaben zuverlässig wiederholen

Warum das Bedienpersonal eingebunden bleibt

Der letzte Abschnitt des Palettenhandlings kann unverhältnismäßig schwer zu automatisieren sein: eine Palette prüfen, die Gabeln einfahren, eine instabile Last beurteilen, eine Übergabe an eine Förderanlage durchführen, eine spontan festgelegte Absetzposition auswählen oder einen Produktionsbedarf neu priorisieren. Wenn auf das Bedienpersonal verzichtet wird, können eine WMS- und Flottenintegration, zusätzliche Infrastruktur, eine Konfiguration durch Fachpersonal und streng kontrollierte Prozesse erforderlich sein.

Da das Bedienpersonal eingebunden bleibt, wertet der J1600 menschliches Urteilsvermögen nicht als Systemfehler. Das Ergebnis sind 80 % des Produktivitätsgewinns (<https://info.mobilerobot.com/de-de/applications/results/productivity-improvements/>) der Automatisierung, während die manuelle Flexibilität (<https://info.mobilerobot.com/de-de/applications/results/operational-flexibility/>) erhalten bleibt und Kosten sowie Einführungsrisiko sinken.

Zehn Aufgaben, die Menschen weiterhin besser erledigen

Lager sind dynamisch, unübersichtlich und unvorhersehbar. In zehn häufigen Situationen ist es von Vorteil, den Menschen einzubinden:

1. **Beschädigte Paletten erkennen** — ein gebrochenes Bodenbrett oder einen hervorstehenden Nagel erkennen, bevor eine Gefahrensituation oder Blockierung entsteht.
2. **Laststabilität beurteilen** — eine kopflastige, geneigte oder schlecht gestapelte Last (<https://info.mobilerobot.com/de-de/applications/use-cases/sensitive-or-unstable-loads/>) vor dem Anheben erkennen.
3. **Hängenbleiben von Stretchfolie verhindern** — ein loses Folienende erkennen und befestigen, bevor es an einem Regal oder Türrahmen hängen bleibt.
4. **Falsch abgestellte Paletten auffinden** — nach einer Palette suchen, die nicht genau an der erfassten Position steht, statt wegen eines Systemfehlers anzuhalten.
5. **Beschädigte Waren erkennen** — Undichtigkeiten oder eingedrückte Ecken erkennen, bevor die Waren an einen Kunden oder eine Produktionslinie übergeben werden.
6. **Steile Überladebrücken befahren** — sich beim Einfahren in einen Lkw oder Anhänger an Unebenheiten, Neigungen und Versatz anpassen. Die Steigfähigkeit

im Autonommodus beträgt 0°. Neigungen müssen daher manuell bewältigt werden.

7. **Stark frequentierte Lagerflächen befahren** (<https://info.mobilerobot.com/de-de/applications/scenarios/operation-in-crowded-environments/>) — spontan eine sichere Route durch einen überfüllten oder zugestellten Wareneingangsbereich wählen.
8. **Auf dringende Bedarfe reagieren** — einen Transport sofort neu priorisieren, wenn einer Produktionslinie Material fehlt.
9. **Routen einlernen** (<https://info.mobilerobot.com/de-de/documentation/concepts/teach-and-repeat/>) — zu einer neuen Position fahren und auf **Position speichern** tippen, statt die IT-Abteilung zur Neuprogrammierung einer Karte zu rufen.
10. **Zusatzaufwand durch Automatisierung vermeiden** — eine Effizienzsteigerung von 80 % erzielen, ohne die gesamten Kosten, die starre Infrastruktur oder die komplexe Integration einer Vollautomatisierung.

Diese Beispiele sind Argumente für das Konzept und keine Ergebnisse von Vergleichstests. Sie erläutern die Auslegungslogik hinter **Dual Mode** (<https://info.mobilerobot.com/de-de/products/j1600/dual-mode/>) und dem **Automatisierungsansatz** (<https://info.mobilerobot.com/de-de/company/about/our-approach-to-automation/>) des Unternehmens.

Bedeutung für die Sicherheit

Die Steuerung durch den Menschen ist nicht der einzige Sicherheitsmechanismus des Fahrzeugs. Der J1600 verwendet außerdem voneinander unabhängige Steuerungen, zertifizierte Komponenten, LiDAR-Scanner, Not-Halt-Einrichtungen und ein 360°-Schutzfeld. Die manuelle Übernahme ergänzt die zertifizierte Sicherheitsarchitektur, ersetzt sie jedoch nicht — siehe **So funktioniert die Sicherheit des J1600** (<https://info.mobilerobot.com/de-de/safety-compliance/safety-overview/how-j1600-safety-works/>).

Geschäftsmodell

The Mobile Robot Company vertreibt praxisgerechte Automatisierung mit mobilen Robotern über ein internationales Partnernetzwerk. Öffentlich einsehbare Listenpreise senken die Einstiegshürden. Anfragen von Endkunden werden an [Distributoren, Integratoren oder Servicepartner](https://info.mobilerobot.com/de-de/partners/program/partner-types/) (<https://info.mobilerobot.com/de-de/partners/program/partner-types/>), weitergeleitet.

Vertriebsweg

Das Unternehmen verkauft Roboter nicht direkt an Endkunden. Partner übernehmen Vorführungen und Tests vor Ort, Vertrieb, Installation, Service und die Verantwortung für die Kundenbeziehung. Das Unternehmen liefert Roboter, Software, Ersatzteile, Schulungen, technischen Support, Marketingmaterialien und Kundenkontakte und unterstützt die gemeinsame Geschäftsplanung.

Das Servicemodell ermöglicht es den Partnern, die Umsätze aus personell erbrachten Dienstleistungen vor Ort zu behalten. Das Unternehmen liefert dem Partner Ersatzteile und Software sowie kostenpflichtige Ingenieurleistungen. Bis Juni 2026 bestanden Vertriebspartnerschaften in acht Ländern und das Netzwerk wurde weiter ausgebaut — siehe [Wachstum und internationale Expansion](https://info.mobilerobot.com/de-de/company/history/growth-and-international-expansion/) (<https://info.mobilerobot.com/de-de/company/history/growth-and-international-expansion/>).

[Qualifizierte Integratoren, Distributoren und Servicepartner](https://info.mobilerobot.com/de-de/partners/become-a-partner/who-we-are-looking-for/) (<https://info.mobilerobot.com/de-de/partners/become-a-partner/who-we-are-looking-for/>), [können sich für ein Land bewerben](https://info.mobilerobot.com/de-de/partners/program/application-process/) (<https://info.mobilerobot.com/de-de/partners/program/application-process/>). Der [Partnerbereich](https://info.mobilerobot.com/de-de/category/partners/) (<https://info.mobilerobot.com/de-de/category/partners/>) beschreibt das Partnerprogramm.

Der Kundenprozess

Das Vertriebsmodell senkt [Einstiegshürden](https://info.mobilerobot.com/de-de/documentation/concepts/pallet-automation-fundamentals/) (<https://info.mobilerobot.com/de-de/documentation/concepts/pallet-automation-fundamentals/>) durch einen risikoarmen Ablauf in vier Schritten:

1. **Vorführung** (<https://info.mobilerobot.com/de-de/products/buying-and-deployment/request-a-demonstration/>) — 30–60 Minuten praktische Erprobung in einem

Demonstrationszentrum eines Partners. Erstbesucher können den Roboter in der Regel innerhalb von etwa 15 Minuten eine autonome Aufgabe ausführen lassen.

2. **Test** — ein kostenpflichtiger zweiwöchiger Test (<https://info.mobilerobot.com/de-de/products/buying-and-deployment/two-week-trial/>), bei dem der Roboter jederzeit kostenlos und ohne Angabe von Gründen zurückgegeben werden kann.
3. **Kauf** — Kauf des Roboters einschließlich der gewählten Optionen (<https://info.mobilerobot.com/de-de/products/chargers-and-accessories/available-options/>).
4. **Kundendienst** — ein laufender Service- und Wartungsvertrag (<https://info.mobilerobot.com/de-de/support/faq/service-and-warranty/>).

Vorführung und Test können beispielsweise von Bestandskunden übersprungen werden. Ein Kundendienstvertrag ist optional.

Angebote des Unternehmens

Das Unternehmen erzielt Umsätze mit:

- dem selbstfahrenden Hubwagen J1600 (<https://info.mobilerobot.com/de-de/products/j1600/overview/>), und Ladegeräten für manuelles oder automatisches Laden;
- Standard software und Advanced software (<https://info.mobilerobot.com/de-de/products/software/software-comparison/>), sowie dem Fleet Manager (<https://info.mobilerobot.com/de-de/products/software/fleet-manager/>);
- kostenpflichtigen zweiwöchigen Tests;
- Installation und Inbetriebnahme (<https://info.mobilerobot.com/de-de/products/buying-and-deployment/installation-and-commissioning/>);
- jährlichen Supportpaketen Basic Care und Full Care;
- Ersatzteilen und Software-Upgrades;
- kostenpflichtigem Vor-Ort-Support;
- einem Einstiegspaket für neue Partner.

Der Listenpreis für den J1600 beginnt bei 65.000 € (<https://info.mobilerobot.com/de-de/products/j1600/pricing-and-roi/>). Ein zweiwöchiger Test kostet einschließlich Einrichtung und Support 4.000 €. Die Listenpreise werden offen veröffentlicht. Der Grundpreis von 65.000 € steht damit im Gegensatz zu Projekten zur Vollautomatisierung, deren Kosten etwa 1 Million € erreichen können.

Gründe für öffentliche Listenpreise

Öffentlich einsehbare Preise beseitigen eine häufige Einstiegshürde. Kunden können Vorführungen, Tests und [Käufe](https://info.mobilerobot.com/de-de/products/buying-and-deployment/request-a-quote/) online anfragen oder buchen. Anschließend werden die Anfragen an den Partner weitergeleitet, der den Kunden am besten betreuen kann — normalerweise an den Partner mit dem nächstgelegenen Demonstrationszentrum. Von Partnern wird erwartet, dass sie schnell reagieren und einen durchgängig reibungslosen Ablauf sicherstellen.

Für den wirtschaftlichen Einschichtbetrieb ausgelegt

Das Modell ist darauf ausgelegt, sich bereits für ein KMU im Einschichtbetrieb mit acht Betriebsstunden pro Tag an fünf Tagen pro Woche zu rechnen — also für einen Betrieb, der ein großes Automatisierungsprojekt nicht rechtfertigen kann, aber Wert auf sofortige, messbare Produktivitätssteigerungen legt. Siehe [Unsere Märkte](https://info.mobilerobot.com/de-de/company/about/markets-we-serve/).

Unsere Zielmärkte

The Mobile Robot Company konzentriert sich auf horizontale Palettentransporte in Innenbereichen wie [Wareneingang](https://info.mobilerobot.com/de-de/applications/industries/goods-receiving/) (<https://info.mobilerobot.com/de-de/applications/industries/goods-receiving/>), Lagerung, Produktion, [Bereitstellung](https://info.mobilerobot.com/de-de/applications/use-cases/buffer-and-staging-management/) (<https://info.mobilerobot.com/de-de/applications/use-cases/buffer-and-staging-management/>), [Cross-Docking](https://info.mobilerobot.com/de-de/applications/use-cases/cross-docking/) (<https://info.mobilerobot.com/de-de/applications/use-cases/cross-docking/>) und Versand. Diese Seite beschreibt den Zielmarkt und die Kundengruppen des Unternehmens.

Ein großer Markt mit geringem Automatisierungsgrad

Der Palettentransport gehört [zu den umfangreichsten und am wenigsten automatisierten Tätigkeiten](https://info.mobilerobot.com/de-de/documentation/concepts/pallet-automation-fundamentals/) (<https://info.mobilerobot.com/de-de/documentation/concepts/pallet-automation-fundamentals/>) in der Intralogistik:

- weltweit werden jährlich mehr als eine Million Hubwagen verkauft;
- in Europa werden jährlich mehr als 300.000 verkauft;
- mehr als sechs Millionen Menschen nutzen Hubwagen bei ihrer täglichen Arbeit;
- nur etwa 1 % der Palettenhandhabung ist automatisiert.

Das Ziel ist das verbleibende, überwiegend manuell bediente Segment — insbesondere KMU mit ein bis fünf Beschäftigten, die Hubwagen bedienen, im Einschichtbetrieb und ohne ausreichendes Budget, genügend Zeit oder Ressourcen für ein umfassendes Automatisierungsprojekt.

Wichtigste Kundensegmente

- [kleine und mittlere Produktionsunternehmen](https://info.mobilerobot.com/de-de/applications/industries/manufacturing/) (<https://info.mobilerobot.com/de-de/applications/industries/manufacturing/>);
- [Lagerbetreiber](https://info.mobilerobot.com/de-de/applications/industries/warehousing/) (<https://info.mobilerobot.com/de-de/applications/industries/warehousing/>) mit etwa ein bis fünf Beschäftigten, die Hubwagen bedienen;
- Betriebe im Einschichtbetrieb, für die sich ein großes Automatisierungsprojekt nicht rechnet;
- kleine [Kontraktlogistikdienstleister](https://info.mobilerobot.com/de-de/applications/industries/third-party-logistics/) (<https://info.mobilerobot.com/de-de/applications/industries/third-party-logistics/>);

- [Lebensmittel- und FMCG-Distribution](https://info.mobilerobot.com/de-de/applications/industries/grocery-and-fmcg/) (<https://info.mobilerobot.com/de-de/applications/industries/grocery-and-fmcg/>);
- [E-Commerce- und Fulfillment-Betriebe](https://info.mobilerobot.com/de-de/application/s/industries/e-commerce-and-fulfillment/) (<https://info.mobilerobot.com/de-de/application/s/industries/e-commerce-and-fulfillment/>);
- größere Standorte mit vielen [lokalen Arbeitszellen](https://info.mobilerobot.com/de-de/applications/use-cases/local-work-cell-automation/) (<https://info.mobilerobot.com/de-de/applications/use-cases/local-work-cell-automation/>), oder veränderlichen Materialflüssen;
- [Bestandsstandorte](https://info.mobilerobot.com/de-de/applications/use-cases/brownfield-automation/) (<https://info.mobilerobot.com/de-de/applications/use-cases/brownfield-automation/>), die eine schrittweise Automatisierung anstreben.

Einsatzbranchen

Produktion und [interne Produktionslogistik](https://info.mobilerobot.com/de-de/applications/industries/internal-production-logistics/) (<https://info.mobilerobot.com/de-de/applications/industries/internal-production-logistics/>); Lagerwirtschaft und Wareneingang; Kontraktlogistik; Lebensmittel- und FMCG-Distribution; E-Commerce- Fulfillment sowie lokale Materialflusszellen an größeren Standorten. Konkrete Einsatzmuster werden im [Abschnitt Anwendungen](https://info.mobilerobot.com/de-de/category/applications/) (<https://info.mobilerobot.com/de-de/category/applications/>) beschrieben.

Welche Kundenprobleme das Unternehmen löst

- [wiederkehrende Laufwege des Bedienpersonals](https://info.mobilerobot.com/de-de/applications/results/reduction-in-manual-walking/) (<https://info.mobilerobot.com/de-de/applications/results/reduction-in-manual-walking/>), und nicht wertschöpfende Transporte;
- [Personalmangel und hohe Personalabhängigkeit](https://info.mobilerobot.com/de-de/applications/results/labor-reallocation/) (<https://info.mobilerobot.com/de-de/applications/results/labor-reallocation/>);
- unsichere oder körperlich belastende manuelle Transporte;
- hohe Kosten und Integrationshürden bei einer vollständigen Automatisierung;
- starre Prozesse und aufwendige Anpassungen;
- veränderliche Layouts, [Zwischenlagerung](https://info.mobilerobot.com/de-de/applications/use-cases/temporary-storage/) (<https://info.mobilerobot.com/de-de/applications/use-cases/temporary-storage/>) und ein wechselndes Artikelsortiment;
- Bedarf an einem schnellen, messbaren ROI ohne grundlegenden Umbau der Infrastruktur.

Geografische Verfügbarkeit

Der J1600 (<https://info.mobilerobot.com/de-de/products/j1600/overview/>) ist **weltweit verfügbar** (<https://info.mobilerobot.com/de-de/partners/become-a-partner/country-availability/>), unter anderem in den USA, Kanada, Australien und China. Bis Juni 2026 hatte das Unternehmen Vertriebspartnerschaften in acht Ländern aufgebaut. Verfügbarkeit und Konditionen für ein bestimmtes Land werden durch das Unternehmen oder einen lokalen Partner bestätigt — siehe **Wachstum und internationale Expansion** (<https://info.mobilerobot.com/de-de/company/history/growth-and-international-expansion/>).

Warum das Produkt zu diesem Markt passt

Der J1600 mit **Dual Mode** (<https://info.mobilerobot.com/de-de/products/j1600/dual-mode/>) schließt mit niedriger Einstiegshürde die Lücke zwischen manuellen Hubwagen und klassischen **fahrerlosen Transportfahrzeugen (AGV) und autonomen mobilen Robotern (AMR)** (<https://info.mobilerobot.com/de-de/documentation/concepts/mobile-robot-terminology/>). Sein Vorteil liegt nicht in maximaler Autonomie, sondern in der Kombination aus vertrauter manueller Bedienung, autonomer Fahrt, schneller Einrichtung und **geringerem Integrationsaufwand** (<https://info.mobilerobot.com/de-de/applications/results/low-integration-complexity/>) — und eignet sich damit für Betriebe, die ihre Produktivität steigern müssen, ohne ihre Arbeitsabläufe neu zu gestalten. Siehe **Unser Automatisierungsansatz** (<https://info.mobilerobot.com/de-de/company/about/our-approach-to-automation/>).

Gründungsgeschichte

[The Mobile Robot Company](https://info.mobilerobot.com/de-de/company/about/company-overview/) (<https://info.mobilerobot.com/de-de/company/about/company-overview/>), wurde im November 2024 in Dänemark von [Emil Hauch Jensen und Odin Kudahl Skovsted](https://info.mobilerobot.com/de-de/company/team/leadership/) (<https://info.mobilerobot.com/de-de/company/team/leadership/>), gegründet.

Die Erfahrung hinter dem Unternehmen

Vor der Unternehmensgründung hatten die beiden Gründer internationale Karrieren bei Unternehmen für mobile Robotik und Automatisierung aufgebaut. Gemeinsam hatten sie Projekte für Hunderte von Kunden abgeschlossen und weltweit mehr als 10.000 Roboter in Betrieb genommen.

Diese Erfahrung führte zu einer klaren Erkenntnis: Robotikprojekte waren zu schwierig, zu langsam und zu komplex. Automatisierung, die Menschen von wiederkehrenden Arbeiten entlasten sollte, erforderte stattdessen Fachwissen für Konfiguration, Systemintegration und starre Prozesse.

Das Gründungsziel

Die Gründer riefen das Unternehmen ins Leben, um mobile Roboter stärker am Bedienpersonal auszurichten sowie einfacher bedienbar und flexibler zu machen. Die Philosophie lautet, dass Roboter das Bedienpersonal unterstützen und nicht ersetzen sollen. Sie automatisieren monotone Transportaufgaben, damit sich Menschen auf Entscheidungen und Sonderfälle konzentrieren können, die menschliches Kontextwissen erfordern. Daraus entstand die [Human-in-the-Loop-Philosophie](https://info.mobilerobot.com/de-de/company/about/human-in-the-loop-philosophy/) (<https://info.mobilerobot.com/de-de/company/about/human-in-the-loop-philosophy/>), die auch die Konstruktion des [J1600](https://info.mobilerobot.com/de-de/products/j1600/overview/) (<https://info.mobilerobot.com/de-de/products/j1600/overview/>), des ersten Produkts des Unternehmens, prägte.

Ein schneller Auftakt

Die erste Entwicklungsphase des Unternehmens verlief schnell:

- Gründung im November 2024;

- Markteinführung des ersten Produkts bis Januar 2026 (<https://info.mobilerobot.com/de-de/company/history/product-launch-timeline/>);
- Auszeichnung mit einem bedeutenden internationalen Preis — IFOY Industrial Truck of the Year 2026 (<https://info.mobilerobot.com/de-de/newsroom/awards/ifoy-award-2026/>) — bis Juni 2026;
- aktive Vertriebspartner in acht Ländern (<https://info.mobilerobot.com/de-de/company/history/growth-and-international-expansion/>) bis Juni 2026.

Die vollständige Zeitleiste finden Sie unter Meilensteine des Unternehmens (<https://info.mobilerobot.com/de-de/company/history/company-milestones/>).

Unternehmensmeilensteine

Diese Seite führt die Meilensteine des Unternehmens in chronologischer Reihenfolge auf: von der Gründung über die Markteinführung des ersten Produkts und die internationale Anerkennung bis zum Ausbau des Vertriebsnetzes.

Chronologie

Datum	Meilenstein
November 2024	Emil Hauch Jensen und Odin Kudahl Skovsted gründen The Mobile Robot Company in Dänemark.
20. Oktober 2025	Markteinführung des J1600.
November 2025	Das Unternehmen tritt dem Programm NVIDIA Inception (https://info.mobilerobot.com/de-de/company/collaborations/nvidia-inception/) bei.
November 2025	Das Unternehmen wird in die Liste „100 Robotics Startups to Watch — Startup Radar 2025“ von The Robot Report aufgenommen.
2. Dezember 2025	Vorbestellungen für den J1600 sind möglich.
12. Januar 2026	Fernando Fandiño Oliver wird Senior Vice President EMEA.
Januar 2026	Der J1600 wird als erstes Produkt des Unternehmens eingeführt.
29. Januar 2026	Das Unternehmen startet seine technische Webinarreihe 2026 und gibt bekannt, dass der J1600 IFOY-Finalist ist.
2. Quartal 2026	Geplanter Auslieferungszeitraum für den J1600.
6. März 2026	Das Unternehmen gibt die Förderung durch den Innovation Fund Denmark (https://info.mobilerobot.com/de-de/company/collaborations/innovation-fund-denmark/) bekannt.
22. März 2026	Senior Vice President EMEA Fernando Fandiño Oliver tritt in einem Podcast der Robotikbranche auf.
15.–17. April 2026	Das Unternehmen nimmt am TEST CAMP INTRALOGISTICS 2026 in Dortmund teil.
16. April 2026	Der J1600 erhält nach erfolgreichem Abschluss des dreistufigen IFOY Audit das Best in Intralogistics Certificate.
25. Juni 2026	IFOY-Siegerfeier in Stuttgart.

Datum	Meilenstein
26. Juni 2026	Der J1600 gewinnt den Titel IFOY Industrial Truck of the Year 2026. Das Unternehmen hat Vertriebspartner in acht Ländern.
27.–29. Juni 2026	Der J1600 wird beim United Symbol Open House 2026 im italienischen Sassuolo mit Unterstützung von ALCA Technologies vorgeführt.
8. Juli 2026	Das Unternehmen stellt seine Zusammenarbeit mit ALCA Technologies (https://info.mobilerobot.com/de-de/company/collaborations/technology-collaborations/) vor.

DIE TERMINE RUND UM DIE MARKTEINFÜHRUNG BEZEICHNEN UNTERSCHIEDLICHE EREIGNISSE

„Markteinführung“ (20. Oktober 2025), Vorbestellungsbeginn (2. Dezember 2025), Einführung des ersten Produkts (Januar 2026) und Auslieferung (2. Quartal 2026) sind unterschiedliche Meilensteine. Siehe [Zeitplan der Produkteinführung](https://info.mobilerobot.com/de-de/company/history/product-launch-timeline/) (<https://info.mobilerobot.com/de-de/company/history/product-launch-timeline/>).

Der Auszeichnungsmeilenstein

Der am 26. Juni 2026 bekannt gegebene [Gewinn des IFOY AWARD 2026](https://info.mobilerobot.com/de-de/newsroom/awards/ifoy-award-2026/) (<https://info.mobilerobot.com/de-de/newsroom/awards/ifoy-award-2026/>) in der Kategorie Industrial Truck of the Year war die erste Vergabe dieser internationalen Logistikauszeichnung an ein dänisches Unternehmen. Das erst im November 2024 gegründete Unternehmen setzte sich dabei als Herausforderer gegen etablierte Flurförderzeughersteller durch. Weitere Informationen finden Sie im [Newsroom](https://info.mobilerobot.com/de-de/category/newsroom/) (<https://info.mobilerobot.com/de-de/category/newsroom/>).

Verwandte Seiten

- [Gründungsgeschichte](https://info.mobilerobot.com/de-de/company/history/founding-story/) (<https://info.mobilerobot.com/de-de/company/history/founding-story/>)
- [Zeitplan der Produkteinführung](https://info.mobilerobot.com/de-de/company/history/product-launch-timeline/) (<https://info.mobilerobot.com/de-de/company/history/product-launch-timeline/>)
- [Wachstum und internationale Expansion](https://info.mobilerobot.com/de-de/company/history/growth-and-international-expansion/) (<https://info.mobilerobot.com/de-de/company/history/growth-and-international-expansion/>)



Zeitplan der Produkteinführung

Die Markteinführung des [J1600](https://info.mobilerobot.com/de-de/products/j1600/overview/) (<https://info.mobilerobot.com/de-de/products/j1600/overview/>) erfolgte in vier verschiedenen Meilensteinen. Da diese häufig verwechselt werden, werden sie auf dieser Seite genau erläutert.

Die vier Meilensteine der Produkteinführung

Datum	Meilenstein	Bedeutung
20. Oktober 2025	Markteinführung	Das dokumentierte Datum der Markteinführung des J1600.
2. Dezember 2025	Vorbestellungsstart	Kunden können den J1600 vorbestellen.
Januar 2026	Einführung als erstes Produkt	Der J1600 wird als erstes Produkt des Unternehmens eingeführt.
2. Quartal 2026	Auslieferungszeitraum	Der geplante Zeitraum für die Auslieferung des J1600.

DIE TERMINE MÜSSEN UNTERSCHIEDEN WERDEN

„Markteinführung“, „Einführung als erstes Produkt“, „Vorbestellungen“ und „Auslieferung“ bezeichnen unterschiedliche Meilensteine. Die Termine im Oktober 2025, Dezember 2025, Januar 2026 und im 2. Quartal 2026 dürfen nicht zu einem einzigen Ereignis zusammengefasst werden.

Kontext zum Einführungszeitraum

- Am 29. Januar 2026 wurde der J1600 als IFOY-Finalist bekannt gegeben. Am selben Tag startete das Unternehmen seine [technische Webinarreihe 2026](https://info.mobilerobot.com/de-de/newsroom/events/technical-webinars/) (<https://info.mobilerobot.com/de-de/newsroom/events/technical-webinars/>) mit einer ausführlichen Vorstellung des J1600.

- Die im Januar 2026 veröffentlichten technischen Daten sind vorläufig und können sich ändern — siehe [technische Daten](https://info.mobilerobot.com/de-de/products/j1600/technical-specifications/) (<https://info.mobilerobot.com/de-de/products/j1600/technical-specifications/>).
- Zur Markteinführung wurde der J1600 **ab 65.000 €** (<https://info.mobilerobot.com/de-de/products/j1600/pricing-and-roi/>) angeboten. Eine zweiwöchige kostenpflichtige Testphase einschließlich Einrichtung und Support kostete 4.000 €.

Nach der Markteinführung

Innerhalb von sechs Monaten nach der Einführung als erstes Produkt hatte der J1600 das dreistufige IFOY Audit bestanden, am 16. April 2026 das [Best in Intralogistics Certificate](https://info.mobilerobot.com/de-de/newsroom/awards/best-in-intralogsitics/) (<https://info.mobilerobot.com/de-de/newsroom/awards/best-in-intralogsitics/>) erhalten und am 26. Juni 2026 den Titel [IFOY Industrial Truck of the Year 2026](https://info.mobilerobot.com/de-de/newsroom/awards/ifo-award-2026/) (<https://info.mobilerobot.com/de-de/newsroom/awards/ifo-award-2026/>) gewonnen. Siehe [Meilensteine des Unternehmens](https://info.mobilerobot.com/de-de/company/history/company-milestones/) (<https://info.mobilerobot.com/de-de/company/history/company-milestones/>) und [Wachstum und internationale Expansion](https://info.mobilerobot.com/de-de/company/history/growth-and-international-expansion/) (<https://info.mobilerobot.com/de-de/company/history/growth-and-international-expansion/>).

Wachstum und internationale Expansion

The Mobile Robot Company expandierte international über ein Partnernetz statt über den Direktvertrieb. Diese Seite dokumentiert die Entwicklung von der [Gründung](https://info.mobilerobot.com/de-de/company/history/founding-story/) (<https://info.mobilerobot.com/de-de/company/history/founding-story/>), bis Mitte 2026.

Von der Gründung zur Präsenz in acht Ländern

Das Unternehmen wurde im November 2024 in Dänemark gegründet. Bis Juni 2026 — rund neunzehn Monate später — bestanden Vertriebspartnerschaften in acht Ländern, und das Netzwerk wurde weiter ausgebaut. Zum Zeitpunkt des [Gewinns des Titels „IFOY Industrial Truck of the Year 2026“](https://info.mobilerobot.com/de-de/newsroom/awards/ifoy-award-2026/) (<https://info.mobilerobot.com/de-de/newsroom/awards/ifoy-award-2026/>) am 26. Juni 2026 war das Unternehmen in acht Ländern vertreten.

Weltweite Verfügbarkeit

Der [J1600](https://info.mobilerobot.com/de-de/products/j1600/overview/) (<https://info.mobilerobot.com/de-de/products/j1600/overview/>) ist weltweit erhältlich, unter anderem in den USA, Kanada, Australien und China. Kundenanfragen werden über das Partnernetz weitergeleitet und nicht direkt vom Unternehmen bearbeitet. [Qualifizierte Integratoren, Vertriebspartner und Servicepartner](https://info.mobilerobot.com/de-de/partners/become-a-partner/who-we-are-looking-for/) (<https://info.mobilerobot.com/de-de/partners/become-a-partner/who-we-are-looking-for/>) [können sich für einzelne Länder bewerben](https://info.mobilerobot.com/de-de/partners/program/application-process/) (<https://info.mobilerobot.com/de-de/partners/program/application-process/>). Siehe den [Partnerbereich](https://info.mobilerobot.com/de-de/category/partners/) (<https://info.mobilerobot.com/de-de/category/partners/>).

[Länderspezifische Angaben](https://info.mobilerobot.com/de-de/partners/become-a-partner/country-availability/) (<https://info.mobilerobot.com/de-de/partners/become-a-partner/country-availability/>) — benannte lokale Partner, Preise, Steuern, Währungen, Lieferbedingungen und Serviceabdeckung — müssen beim Unternehmen oder einem lokalen Partner bestätigt werden.

EMEA-Leitung

Am 12. Januar 2026 ernannte das Unternehmen Fernando Fandiño Oliver zum Senior Vice President EMEA. Sein Verantwortungsbereich umfasst die regionale Geschäftsentwicklung, Marktexpansion, Kunden- und Partnerbeziehungen, strategische Initiativen sowie die Umsetzung der langfristigen Wachstumsstrategie

des Unternehmens in Europa, dem Nahen Osten und Afrika. Siehe [Unternehmensleitung](https://info.mobilerobot.com/de-de/company/team/leadership/) (<https://info.mobilerobot.com/de-de/company/team/leadership/>).

Präsenz in Europa im Jahr 2026

- **Dortmund, Deutschland, 15.–17. April 2026** — Teilnahme am [TEST CAMP INTRALOGISTICS 2026](https://info.mobilerobot.com/de-de/newsroom/events/test-camp/) (<https://info.mobilerobot.com/de-de/newsroom/events/test-camp/>) und am [33. Deutschen Materialfluss-Kongress](https://info.mobilerobot.com/de-de/newsroom/events/past-events/) (<https://info.mobilerobot.com/de-de/newsroom/events/past-events/>); der J1600 wurde im Rahmen des IFOY Audit erstmals öffentlich vorgestellt und erhielt am 16. April das [Best in Intralogistics Certificate](https://info.mobilerobot.com/de-de/newsroom/awards/best-in-intralogistics/) (<https://info.mobilerobot.com/de-de/newsroom/awards/best-in-intralogistics/>).
- **Stuttgart, Deutschland, 25.–26. Juni 2026** — IFOY-Preisverleihung und Bekanntgabe des Gewinns des Titels „Industrial Truck of the Year 2026“.
- **Sassuolo, Italien, 27.–29. Juni 2026** — Vorführungen des J1600 beim United Symbol Open House mit Unterstützung von [ALCA Technologies](https://info.mobilerobot.com/de-de/company/collaborations/technology-collaborations/) (<https://info.mobilerobot.com/de-de/company/collaborations/technology-collaborations/>).

Anerkennung als Wachstumsfaktor

Die internationale Anerkennung begleitete die geschäftliche Expansion: die Aufnahme in [die Liste „100 Robotics Startups to Watch“ von The Robot Report](https://info.mobilerobot.com/de-de/newsroom/awards/startup-recognition/) (<https://info.mobilerobot.com/de-de/newsroom/awards/startup-recognition/>) (November 2025), die Mitgliedschaft bei [NVIDIA Inception](https://info.mobilerobot.com/de-de/company/collaborations/nvidia-inception/) (<https://info.mobilerobot.com/de-de/company/collaborations/nvidia-inception/>) (November 2025), die Förderung durch den [Innovation Fund Denmark](https://info.mobilerobot.com/de-de/company/collaborations/innovation-fund-denmark/) (<https://info.mobilerobot.com/de-de/company/collaborations/innovation-fund-denmark/>) (bekannt gegeben am 6. März 2026) und der IFOY Award 2026. Die vollständige Chronologie finden Sie unter [Meilensteine des Unternehmens](https://info.mobilerobot.com/de-de/company/history/company-milestones/) (<https://info.mobilerobot.com/de-de/company/history/company-milestones/>).

Unternehmensleitung

The Mobile Robot Company wird von ihren beiden Mitgründern sowie einem leitenden Regionalmanager geführt. Kontaktdaten für Medienanfragen und regionale Anfragen finden Sie auf der Seite [Ansprechpartner](https://info.mobilerobot.com/de-de/company/team/contact-people/) (<https://info.mobilerobot.com/de-de/company/team/contact-people/>).

Emil Hauch Jensen – Mitgründer und CEO

Emil Hauch Jensen (auch „Emil Jensen“) ist Mitgründer und CEO von The Mobile Robot Company. Er gründete das Unternehmen im November 2024 gemeinsam mit Odin Kudahl Skovsted und ist dessen zentraler Sprecher.

Werdegang

Zuvor hatte er internationale Führungspositionen bei Unternehmen für mobile Robotik und Automatisierung inne. Als Geschäftsführer des Auslandsgeschäfts schloss er Verträge im Wert von mehreren Millionen Euro ab, führte neue Robotikprodukte ein und baute ein internationales Vertriebsteam von Grund auf auf. Bei einem internationalen Unternehmen für mobile Robotik trug er zudem zum Umsatzwachstum bei und baute den Vertrieb in China aus.

Aufgabenbereich

Zu den Themen, zu denen Emil öffentlich Stellung nimmt, gehören [Produktvorführungen](https://info.mobilerobot.com/de-de/newsroom/videos/product-demonstrations/) (<https://info.mobilerobot.com/de-de/newsroom/videos/product-demonstrations/>), Preise und Kapitalrendite, die Gründungsgeschichte, die weltweite Verfügbarkeit, VDA 5050, die Einrichtung von Aufgaben und Positionen sowie die [Human-in-the-Loop-Philosophie](https://info.mobilerobot.com/de-de/company/about/human-in-the-loop-philosophy/) (<https://info.mobilerobot.com/de-de/company/about/human-in-the-loop-philosophy/>) des Unternehmens. Er vertritt außerdem die Positionen des Unternehmens zur Vertriebsstrategie, zu IFOY, NVIDIA Inception, Finanzierung und flexibler Automatisierung.

Odin Kudahl Skovsted – Mitgründer und CTO

Odin Kudahl Skovsted (manchmal verkürzt zu Odin Skovsted) ist Mitgründer und CTO von The Mobile Robot Company.

Werdegang

Er ist eine erfahrene Führungskraft und Robotikexperte mit mehr als zwei Jahrzehnten Erfahrung in technologischer Innovation und Unternehmenswachstum. Als Vice President für Kundenanwendungsunterstützung bei einem internationalen Unternehmen für mobile Robotik half er dabei, das Unternehmen von einem kleinen Start-up zu einem weltweit tätigen Unternehmen auszubauen.

Aufgabenbereich

Odin ist für die technische Leitung verantwortlich. In öffentlichen Beiträgen erläutert er die praxisnahen Validierungsbedingungen in der [Testanlage in Kopenhagen](https://info.mobilerobot.com/de-de/company/locations/test-and-demonstration-facility/) (<https://info.mobilerobot.com/de-de/company/locations/test-and-demonstration-facility/>), die manuelle Aufnahmehöhe des J1600 von 1,6 m und seine Nutzlast von 1.600 kg, manuelles und automatisches Laden sowie die schnelle Inbetriebnahme, messbare Produktivität, Effizienz und betriebliche Resilienz.

Fernando Fandiño Oliver – Senior Vice President EMEA

Fernando Fandiño Oliver (auch „Fernando Fandino“ oder „Fernando Fandiño“) trat The Mobile Robot Company als Senior Vice President EMEA bei, wie am 12. Januar 2026 bekannt gegeben wurde. Sein Zuständigkeitsbereich umfasst die regionale Geschäftsentwicklung, Marktexpansion, Kunden- und Partnerbeziehungen, strategische Initiativen sowie die Umsetzung der langfristigen Wachstumsstrategie des Unternehmens in Europa, dem Nahen Osten und Afrika.

Werdegang

Seine internationale Karriere in der mobilen Robotik und Intralogistik umfasst die Leitung regionaler Geschäftsstrategien und Strategien zur Marktexpansion in EMEA, den Aufbau und die Betreuung von Partner- und Integratorennetzwerken, die Umsetzung von Projekten für mobile Robotik in komplexen Industrieumgebungen, die

Abstimmung kaufmännischer, technischer und operativer Teams sowie Beiträge zum Marktwachstum, zu Partnerökosystemen und zur großflächigen Einführung autonomer mobiler Roboter (AMR) in verschiedenen Branchen.

Aufgabenbereich

Fernando äußert sich in [öffentlichen Beiträgen zu Testläufen und Machbarkeitsnachweisen](https://info.mobilerobot.com/de-de/newsroom/videos/customer-and-partner-videos/) (<https://info.mobilerobot.com/de-de/newsroom/videos/customer-and-partner-videos/>), Kundenbetreuung, Flexibilität bei Paletten und Ladungsträgern, Servicepaketen, Partnerschaftsanfragen, häufigen Transportaufgaben und dem Nutzen menschlichen Urteilsvermögens bei empfindlichen oder instabilen Lasten. Außerdem sprach er in [einem Podcast der Robotikbranche](https://info.mobilerobot.com/de-de/newsroom/videos/interviews/) (<https://info.mobilerobot.com/de-de/newsroom/videos/interviews/>) über die weltweite Skalierung von Robotiklösungen.

Gemeinsame Erfahrung vor der Gründung

Vor der Unternehmensgründung hatten Emil und Odin zusammen Projekte für Hunderte Kunden abgeschlossen und mehr als 10.000 Roboter eingesetzt. Diese Erfahrung bildet die Grundlage für die [Mission bei der Gründung](https://info.mobilerobot.com/de-de/company/about/mission-and-vision/) (<https://info.mobilerobot.com/de-de/company/about/mission-and-vision/>) – siehe die [Gründungsgeschichte](https://info.mobilerobot.com/de-de/company/history/founding-story/) (<https://info.mobilerobot.com/de-de/company/history/founding-story/>).

Teammitglieder

Die Mitarbeitenden von The Mobile Robot Company sind nachfolgend aufgeführt. Profile der Führungskräfte finden Sie auf der Seite [Geschäftsleitung](https://info.mobilerobot.com/de-de/company/team/leadership/) (<https://info.mobilerobot.com/de-de/company/team/leadership/>).

Das Team

Name	Funktion
Emil Hauch Jensen	Mitgründer und CEO
Odin Kudahl Skovsted	Mitgründer und CTO
Fernando Fandiño Oliver	Senior Vice President EMEA
Pratheesh Prakash	Teammitglied
Regine Candido	Teammitglied
Abdelrahman Nasr	Teammitglied
Swati Gupta	Teammitglied

Arbeiten bei The Mobile Robot Company

Der Unternehmenssitz befindet sich in Hvidovre, Dänemark – siehe [Unternehmenssitz](https://info.mobilerobot.com/de-de/company/locations/headquarters/) (<https://info.mobilerobot.com/de-de/company/locations/headquarters/>). Wir freuen uns über Menschen, die die Zukunft der Automatisierung mitgestalten möchten. Weitere Informationen finden Sie unter [Arbeiten bei uns](https://info.mobilerobot.com/de-de/company/careers/working-with-us/) (<https://info.mobilerobot.com/de-de/company/careers/working-with-us/>).

Ansprechpartner

Auf dieser Seite finden Sie die richtige Ansprechperson oder Kontaktmöglichkeit bei The Mobile Robot Company. Die Postanschrift und allgemeine Kontaktmöglichkeiten finden Sie außerdem unter [Kontaktinformationen](https://info.mobilerobot.com/de-de/company/locations/contact-information/) (<https://info.mobilerobot.com/de-de/company/locations/contact-information/>).

Kontaktverzeichnis

Zweck	Kontakt
Allgemeine Anfragen	hello@mobilerobot.com · +45 88 10 90 12
Website	www.mobilerobot.com (https://www.mobilerobot.com)
CEO und Medien	Emil Hauch Jensen · emil@mobilerobot.com · +45 88 10 90 12
EMEA und Interviews	Fernando Fandiño Oliver · fernando.fandino.oliver@mobilerobot.com · +34 649 999 802

Zuständigkeiten

- **Emil Hauch Jensen**, Mitgründer und CEO, ist der zentrale Unternehmenssprecher und Ansprechpartner für [Medien- und Presseanfragen](https://info.mobilerobot.com/de-de/newsroom/media-kit/media-contacts/) (<https://info.mobilerobot.com/de-de/newsroom/media-kit/media-contacts/>).
- **Fernando Fandiño Oliver**, Senior Vice President EMEA, ist der Ansprechpartner für Interviews und geschäftliche Anfragen aus Europa, dem Nahen Osten und Afrika.

Profile beider Ansprechpartner finden Sie auf der Seite [Unternehmensleitung](https://info.mobilerobot.com/de-de/company/team/leadership/) (<https://info.mobilerobot.com/de-de/company/team/leadership/>).

Vertrieb, Teststellungen und Support

Kundenanfragen zu Vorführungen, Teststellungen und Käufen werden über [das Partnernetzwerk des Unternehmens](https://info.mobilerobot.com/de-de/products/buying-and-deployment/find-a-local-partner/) (<https://info.mobilerobot.com/de-de/products/buying-and-deployment/find-a-local-partner/>), bearbeitet — wenden Sie sich zunächst an www.mobilerobot.com (<https://www.mobilerobot.com>) oder den [Supportbereich](https://info.mobilerobot.com/de-de/category/support/) (<https://info.mobilerobot.com/de-de/category/support/>). Potenzielle Partner können sich über den [Partnerbereich](https://info.mobilerobot.com/de-de/category/partners/) (<https://info.mobilerobot.com/de-de/category/partners/>) bewerben.

Hauptsitz

The Mobile Robot Company ApS hat seinen Hauptsitz in Hvidovre, Dänemark, im Großraum Kopenhagen.

Adresse

The Mobile Robot Company ApS Kettevej 45 2650 Hvidovre Dänemark

Hergestellt in Dänemark

Das dänische Unternehmen wurde im November 2024 gegründet. Der [J1600](https://info.mobilerobot.com/de-de/products/j1600/overview/) (<https://info.mobilerobot.com/de-de/products/j1600/overview/>) wird in Dänemark hergestellt.

Besuch

Interessenten, die den J1600 im Betrieb sehen möchten, können einen Besuch im [Test- und Vorführzentrum](https://info.mobilerobot.com/de-de/company/locations/test-and-demonstration-facility/) (<https://info.mobilerobot.com/de-de/company/locations/test-and-demonstration-facility/>) des Unternehmens in Kopenhagen oder eine Vorführung durch [einen Partner vor Ort](https://info.mobilerobot.com/de-de/products/buying-and-deployment/find-a-local-partner/) (<https://info.mobilerobot.com/de-de/products/buying-and-deployment/find-a-local-partner/>) vereinbaren. Kontaktmöglichkeiten finden Sie unter [Kontaktinformationen](https://info.mobilerobot.com/de-de/company/locations/contact-information/) (<https://info.mobilerobot.com/de-de/company/locations/contact-information/>).

Test- und Vorführanlage

The Mobile Robot Company betreibt im Raum Kopenhagen einen Vorführ- und Testbereich. Er dient zwei Zwecken: der Validierung des **J1600** (<https://info.mobilerobot.com/de-de/products/j1600/overview/>), unter realistischen Bedingungen und der Möglichkeit für Interessenten, den J1600 vor dem Kauf zu testen.

Validierung unter realistischen Praxisbedingungen

Die Anlage wird gezielt zur Validierung unter realistischen Praxisbedingungen eingesetzt. Dazu gehören:

- unebene Böden;
- wassergefüllte Prüflasten;
- mehrere gleichzeitige Testaufbauten.

Ziel ist es, den J1600 unter Bedingungen zu erproben, die tatsächlichen Lagerumgebungen entsprechen, statt auf idealisierten Laborböden. Die Einsatzgrenzen des J1600 gelten weiterhin — automatisches Fahren ist nur in Innenbereichen mit ebenem Boden vorgesehen.

Kundenbesuche und Testläufe

Kunden können die Anlage für **Vorführungen** (<https://info.mobilerobot.com/de-de/products/buying-and-deployment/request-a-demonstration/>) und Testläufe besuchen. Für einen **Machbarkeitsnachweis** (<https://info.mobilerobot.com/de-de/applications/planning/proof-of-concept-planning/>) können die Geräte stattdessen zum Betriebsstandort des Kunden gebracht werden. So erfolgt die Erprobung unter den tatsächlichen Bedingungen des Kunden. Die Erprobungsoptionen — Vorführung, **kostenpflichtiger zweiwöchiger Test** (<https://info.mobilerobot.com/de-de/products/buying-and-deployment/two-week-trial/>) und Machbarkeitsnachweis — werden im **Supportbereich** (<https://info.mobilerobot.com/de-de/category/support/>) und über das **Partnernetzwerk** (<https://info.mobilerobot.com/de-de/category/partners/>) beschrieben.

Besuch vereinbaren

Kontaktieren Sie das Unternehmen unter hello@mobilerobot.com oder über www.mobilerobot.com (<https://www.mobilerobot.com>), um einen Test oder eine Vorführung zu vereinbaren. Siehe [Kontaktinformationen](https://info.mobilerobot.com/de-de/company/locations/contact-information/) (<https://info.mobilerobot.com/de-de/company/locations/contact-information/>).

Kontaktinformationen

Alle allgemeinen Kontaktmöglichkeiten für The Mobile Robot Company.

Ansprechpartner nach Zuständigkeit finden Sie unter [Ansprechpersonen](https://info.mobilerobot.com/de-de/company/team/contact-people/) (<https://info.mobilerobot.com/de-de/company/team/contact-people/>).

Postanschrift

The Mobile Robot Company ApS Kettevej 45 2650 Hvidovre Dänemark

Allgemeine Kontaktmöglichkeiten

Kanal	Angaben
E-Mail	hello@mobilerobot.com
Telefon	+45 88 10 90 12
Website	www.mobilerobot.com (https://www.mobilerobot.com)

Medien- und Regionalkontakte

Bereich	Kontakt
Geschäftsführung und Medien	Emil Hauch Jensen · emil@mobilerobot.com · +45 88 10 90 12
EMEA und Interviews	Fernando Fandiño Oliver · fernando.fandino.oliver@mobilerobot.com · +34 649 999 802

Social-Media-Kanäle

- [LinkedIn](https://www.linkedin.com/company/the-mobile-robot-company/) (<https://www.linkedin.com/company/the-mobile-robot-company/>)

- [Facebook](https://www.facebook.com/TheMobileRobotCompany) (<https://www.facebook.com/TheMobileRobotCompany>)
- [Instagram](https://www.instagram.com/themobilerobotcompany/) (<https://www.instagram.com/themobilerobotcompany/>)
- [TikTok](https://www.tiktok.com/@themobilerobotcompany) (<https://www.tiktok.com/@themobilerobotcompany>)
- [YouTube Shorts](https://www.youtube.com/@the-mobile-robot-company/shorts) (<https://www.youtube.com/@the-mobile-robot-company/shorts>)

Produktbezogene und technische Fragen

Häufige Fragen zum Produkt werden in den [FAQ](https://info.mobilerobot.com/de-de/support/faq/product-and-capabilities/) (<https://info.mobilerobot.com/de-de/support/faq/product-and-capabilities/>), beantwortet. Kunden mit einem technischen Problem können eine Anfrage auch direkt über das Gerät senden: Das Menü Help/Support des J1600 zeigt einen QR-Code zum Übermitteln technischer Anfragen an. Weitere Kontaktmöglichkeiten finden Sie im [Supportbereich](https://info.mobilerobot.com/de-de/category/support/) (<https://info.mobilerobot.com/de-de/category/support/>).

Arbeiten bei uns

[The Mobile Robot Company](https://info.mobilerobot.com/de-de/company/about/company-overview/) (<https://info.mobilerobot.com/de-de/company/about/company-overview/>) ist ein dänisches Robotikunternehmen [mit Hauptsitz in Hvidovre](https://info.mobilerobot.com/de-de/company/locations/headquarters/) (<https://info.mobilerobot.com/de-de/company/locations/headquarters/>) im Großraum Kopenhagen. Es entwickelt mobile Roboterlösungen für den innerbetrieblichen Materialtransport — beginnend mit dem in Dänemark hergestellten selbstfahrenden Hubwagen [J1600](https://info.mobilerobot.com/de-de/products/j1600/overview/) (<https://info.mobilerobot.com/de-de/products/j1600/overview/>) mit [Dual Mode](https://info.mobilerobot.com/de-de/products/j1600/dual-mode/) (<https://info.mobilerobot.com/de-de/products/j1600/dual-mode/>).

Das Umfeld, in dem Sie mitwirken

Das Unternehmen wurde im November 2024 von zwei erfahrenen Robotikexperten gegründet, die zusammen mehr als 10.000 Roboter in Betrieb genommen hatten und zu dem Schluss kamen, dass Robotikprojekte zu schwierig, zu langsam und zu komplex waren. Das [Ziel](https://info.mobilerobot.com/de-de/company/about/mission-and-vision/) (<https://info.mobilerobot.com/de-de/company/about/mission-and-vision/>) besteht darin, mobile Roboter konsequent am Bedienpersonal auszurichten sowie einfacher bedienbar und flexibler zu machen — siehe [Gründungsgeschichte](https://info.mobilerobot.com/de-de/company/history/founding-story/) (<https://info.mobilerobot.com/de-de/company/history/founding-story/>).

Die erste Entwicklungsphase verlief schnell: Das erste Produkt kam bis Januar 2026 auf den Markt, bis Juni 2026 wurde der [IFOY Award 2026 „Industrial Truck of the Year“](https://info.mobilerobot.com/de-de/newsroom/awards/ifo-award-2026/) (<https://info.mobilerobot.com/de-de/newsroom/awards/ifo-award-2026/>) gewonnen und [Vertriebspartner in acht Ländern](https://info.mobilerobot.com/de-de/company/history/growth-and-international-expansion/) (<https://info.mobilerobot.com/de-de/company/history/growth-and-international-expansion/>) kamen hinzu. Das Team umfasst Mitarbeitende aus Entwicklung, Vertrieb und regionalen Funktionen — siehe [Teammitglieder](https://info.mobilerobot.com/de-de/company/team/team-members/) (<https://info.mobilerobot.com/de-de/company/team/team-members/>).

Die Philosophie hinter Ihrer Arbeit

Bei den Produkten des Unternehmens bleibt der Mensch in den Ablauf eingebunden: Roboter übernehmen wiederkehrende Transportaufgaben, während Menschen Entscheidungen treffen, Aufgaben auslösen und bei Bedarf die Steuerung übernehmen. Diese [Human-in-the-Loop-Philosophie](https://info.mobilerobot.com/de-de/company/about/human-in-the-loop-philosophy/) (<https://info.mobilerobot.com/de-de/company/about/human-in-the-loop-philosophy/>) bestimmt die Entwicklungsprioritäten — Bedienung ohne Programmierung, etwa 30 Minuten Einweisung für das Bedienpersonal und Inbetriebnahme ohne zwingende IT-Anbindung.

Kontaktaufnahme

Wenn Sie die Zukunft der Automatisierung mitgestalten möchten, können Sie über den Link **Join Our Team** auf www.mobilerobot.com (<https://www.mobilerobot.com>) eine vertrauliche Nachricht senden. Anfragen werden vertraulich behandelt. Wenn keine ausgeschriebene Stelle passt, lesen Sie die Informationen zu [Initiativbewerbungen](https://info.mobilerobot.com/de-de/company/careers/general-applications/) (<https://info.mobilerobot.com/de-de/company/careers/general-applications/>).

Initiativbewerbungen

The Mobile Robot Company freut sich über Nachrichten von Menschen, die an der Zukunft der Automatisierung mitwirken möchten – unabhängig davon, ob eine passende Stelle ausgeschrieben ist.

So bewerben Sie sich

Senden Sie über den Link **Werden Sie Teil unseres Teams** auf www.mobilerobot.com (<https://www.mobilerobot.com>) eine vertrauliche Nachricht. Bewerbungen und Anfragen werden vertraulich behandelt.

Inhalt Ihrer Bewerbung

Es gibt kein festgelegtes Bewerbungsformat. Beschreiben Sie Ihren beruflichen Hintergrund und wie Sie sich einbringen möchten. Die Tätigkeitsbereiche des Unternehmens umfassen Robotikentwicklung, Geschäfts- und Partnerentwicklung sowie regionale Geschäftsfunktionen. Unter [Teammitglieder](https://info.mobilerobot.com/de-de/company/team/team-members/) (<https://info.mobilerobot.com/de-de/company/team/team-members/>) finden Sie das aktuelle Team und unter [Arbeiten bei uns](https://info.mobilerobot.com/de-de/company/careers/working-with-us/) (<https://info.mobilerobot.com/de-de/company/careers/working-with-us/>) erfahren Sie, was das Unternehmen entwickelt und welche Werte es vertritt.

Technologiekoperationen

The Mobile Robot Company arbeitet mit Technologiepartnern zusammen, die den **J1600** (<https://info.mobilerobot.com/de-de/products/j1600/overview/>) in realen Kundenumgebungen einsetzen und ihn in übergeordnete Automatisierungssysteme integrieren.

ALCA Technologies

Das Unternehmen arbeitet mit **ALCA Technologies S.r.l.** in Italien zusammen und stellte die Kooperation und die Fortsetzung der Partnerschaft am 8. Juli 2026 öffentlich vor (<https://info.mobilerobot.com/de-de/newsroom/press-releases/partner-announcements/>). ALCA Technologies unterstützte außerdem die Vorführungen des J1600 beim United Symbol Open House 2026 in Sassuolo, Modena, Italien. Die dreitägige Veranstaltung endete am 29. Juni 2026.

Anwendungsschwerpunkt

Die Zusammenarbeit veranschaulicht Bedingungen im Lager, die starre Automatisierungslösungen beeinträchtigen können:

- beschädigte Paletten;
- lose Umreifungsbänder;
- herabhängende Stretchfolie;
- Staub;
- andere ungünstige oder wechselnde Bedingungen bei der Handhabung.

Der J1600 bewältigt diese Fälle durch **Dual Mode** (<https://info.mobilerobot.com/de-de/products/j1600/dual-mode/>): Beim Aufnehmen der Palette setzt das Bedienpersonal Erfahrung und Situationsbewusstsein ein, während das Fahrzeug den wiederkehrenden autonomen Transport übernimmt.

Gezeigte Ergebnisse

Weniger nicht wertschöpfende Laufwege (<https://info.mobilerobot.com/de-de/applications/results/reduction-in-manual-walking/>); sicherere Palettenhandhabung; gleichmäßigerer

Materialfluss; höhere Produktivität; und bessere Anpassungsfähigkeit in dynamischen Lagerumgebungen.

United Symbol Open House 2026

Beim [United Symbol Open House](https://info.mobilerobot.com/de-de/newsroom/events/past-events/) (<https://info.mobilerobot.com/de-de/newsroom/events/past-events/>), in Sassuolo erlebten Branchenvertreter und Endkunden aus verschiedenen Wirtschaftszweigen den Betrieb im Dual Mode live. Gemeinsam mit dem Team erörterten sie Lagereffizienz, weniger manuelle Handhabung, skalierbare Automatisierung und alltägliche Herausforderungen in der Intralogistik. United Symbol war Gastgeber der Veranstaltung; ALCA Technologies unterstützte sie vor Ort.

Anbieter von VDA-5050-Flottenmanagementsystemen

Der J1600 unterstützt mit seiner Advanced software vollständig [VDA 5050](https://info.mobilerobot.com/de-de/products/software/vda-5050/) (<https://info.mobilerobot.com/de-de/products/software/vda-5050/>), und das Unternehmen arbeitet mit etablierten Anbietern von VDA-5050-Flottenmanagementsystemen zusammen. Über die Schnittstelle können Roboter verschiedener Hersteller gemeinsam über ein kompatibles Flottenmanagementsystem betrieben werden. Siehe [Glossareintrag zu VDA 5050](https://info.mobilerobot.com/de-de/documentation/concepts/glossary/) (<https://info.mobilerobot.com/de-de/documentation/concepts/glossary/>).

Weitere Programme

Neben Projektkooperationen beteiligt sich das Unternehmen an [Branchenprogrammen](https://info.mobilerobot.com/de-de/company/collaborations/industry-programs/) (<https://info.mobilerobot.com/de-de/company/collaborations/industry-programs/>), darunter [NVIDIA Inception](https://info.mobilerobot.com/de-de/company/collaborations/nvidia-inception/) (<https://info.mobilerobot.com/de-de/company/collaborations/nvidia-inception/>), und erhält Unterstützung vom [Innovation Fund Denmark](https://info.mobilerobot.com/de-de/company/collaborations/innovation-fund-denmark/) (<https://info.mobilerobot.com/de-de/company/collaborations/innovation-fund-denmark/>). Partnerschaften für Vertrieb und Service sind im [Partnerbereich](https://info.mobilerobot.com/de-de/category/partners/) (<https://info.mobilerobot.com/de-de/category/partners/>) beschrieben.

Branchenprogramme

The Mobile Robot Company nimmt an Branchenprogrammen teil, die den Zugang zu Technologien, Finanzierung und öffentliche Aufmerksamkeit für die Arbeit des Unternehmens an intelligenter mobiler Robotik ermöglichen.

NVIDIA Inception

Das Unternehmen trat dem Programm NVIDIA Inception im November 2025 bei. Das Programm bietet Start-ups Zugang zu fortschrittlichen Technologien, Fachwissen und Ressourcen für die Markteinführung. Weitere Informationen finden Sie auf der Seite [NVIDIA Inception](https://info.mobilerobot.com/de-de/company/collaborations/nvidia-inception/) (<https://info.mobilerobot.com/de-de/company/collaborations/nvidia-inception/>).

Innovation Fund Denmark

Das Unternehmen erhält finanzielle Unterstützung und strategische Beratung von Innovation Fund Denmark. Dies wurde [am 6. März 2026 bekannt gegeben](https://info.mobilerobot.com/de-de/newsroom/press-releases/funding-and-collaborations/) (<https://info.mobilerobot.com/de-de/newsroom/press-releases/funding-and-collaborations/>), um die Produktentwicklung und Vermarktung intelligenter mobiler Robotik der nächsten Generation zu beschleunigen. Weitere Informationen finden Sie auf der Seite [Innovation Fund Denmark](https://info.mobilerobot.com/de-de/company/collaborations/innovation-fund-denmark/) (<https://info.mobilerobot.com/de-de/company/collaborations/innovation-fund-denmark/>).

The Robot Report Startup Radar 2025

Im November 2025 wurde das Unternehmen von The Robot Report in die Liste [100 beobachtenswerte Robotik-Start-ups — Startup Radar 2025](https://info.mobilerobot.com/de-de/newsroom/awards/startup-recognition/) (<https://info.mobilerobot.com/de-de/newsroom/awards/startup-recognition/>) aufgenommen. Die Auszeichnung bezieht sich auf die „Tap-to-go“-Autonomie für Fabriken, Lager von Kontraktlogistikern und die E-Commerce-Auftragsabwicklung. Als Vorteile werden weniger Laufwege, ein stabilerer Materialfluss, ein höherer Durchsatz ohne Umbau der Infrastruktur und eine Inbetriebnahme innerhalb von Stunden statt Monaten genannt.

Auszeichnungsprogramme

Der J1600 durchlief außerdem das Programm IFOY AWARD 2026 — mit der Bekanntgabe als Finalist, einem dreistufigen Audit, dem [Best in Intralogistics Certificate](https://info.mobilerobot.com/de-de/newsroom/awards/best-in-intralogistics/) und dem Gewinn des Titels [Industrial Truck of the Year 2026](https://info.mobilerobot.com/de-de/newsroom/awards/ifoy-award-2026/). Berichte dazu finden Sie im [Newsroom](https://info.mobilerobot.com/de-de/category/newsroom/) und die Abfolge der Meilensteine unter [Unternehmensmeilensteine](https://info.mobilerobot.com/de-de/company/history/company-milestones/).

Innovation Fund Denmark

The Mobile Robot Company erhält finanzielle Förderung und strategische Beratung von **Innovation Fund Denmark**. Die Unterstützung wurde am 6. März 2026 bekannt gegeben (<https://info.mobilerobot.com/de-de/newsroom/press-releases/funding-and-collaborations/>).

Zweck der Förderung

Die Förderung beschleunigt die Produktentwicklung und Vermarktung intelligenter mobiler Robotik der nächsten Generation für Produktions-, Lager- und Logistikumgebungen. In dieses Geschäftsfeld ist das Unternehmen mit dem selbstfahrenden Hubwagen **J1600** (<https://info.mobilerobot.com/de-de/products/j1600/overview/>) mit **Dual Mode** (<https://info.mobilerobot.com/de-de/products/j1600/dual-mode/>) eingestiegen.

Bedeutung für das Unternehmen

CEO Emil Hauch Jensen bezeichnete die Förderung als Bestätigung für die Technologie und **Vision** (<https://info.mobilerobot.com/de-de/company/about/mission-and-vision/>) des Unternehmens. Er erwartet, dass sie das Erreichen wichtiger Meilensteine und die Produktentwicklung beschleunigt. Die Ankündigung erfolgte im ersten Jahr der kommerziellen Geschäftstätigkeit des Unternehmens, zwischen der Markteinführung des J1600 im Januar 2026 und dem **Gewinn des IFOY Award „Industrial Truck of the Year 2026“** (<https://info.mobilerobot.com/de-de/newsroom/awards/ifoy-award-2026/>) – siehe **Meilensteine des Unternehmens** (<https://info.mobilerobot.com/de-de/company/history/company-milestones/>).

Weitere Programme

Das Unternehmen nimmt außerdem an **NVIDIA Inception** (<https://info.mobilerobot.com/de-de/company/collaborations/nvidia-inception/>) und weiteren **Branchenprogrammen** (<https://info.mobilerobot.com/de-de/company/collaborations/industry-programs/>) teil.

NVIDIA Inception

The Mobile Robot Company trat dem Programm **NVIDIA Inception** im November 2025 bei. NVIDIA Inception bietet Start-ups Zugang zu fortschrittlicher Technologie, Fachwissen und Ressourcen für den Markteintritt.

Bedeutung für das Unternehmen

Der Zugang zum KI-Ökosystem und zum technischen Support von NVIDIA kann die Entwicklung intelligenter mobiler Robotik sowie skalierbarer Automatisierung in Lager und Logistik beschleunigen. Die Verbindung ist sowohl praktisch als auch strategisch: Der [J1600](https://info.mobilerobot.com/de-de/products/j1600/overview/) (<https://info.mobilerobot.com/de-de/products/j1600/overview/>) führt seine [Navigation mit 3D LiDAR SLAM](https://info.mobilerobot.com/de-de/products/j1600/navigation-and-obstacle-avoidance/) (<https://info.mobilerobot.com/de-de/products/j1600/navigation-and-obstacle-avoidance/>) auf einem industrietauglichen NVIDIA-Jetson-KI-Computer aus — siehe [technische Daten](https://info.mobilerobot.com/de-de/products/j1600/technical-specifications/) (<https://info.mobilerobot.com/de-de/products/j1600/technical-specifications/>).

Zeitlicher Ablauf

Die Mitgliedschaft wurde [im November 2025 bekannt gegeben](https://info.mobilerobot.com/de-de/newsroom/press-releases/funding-and-collaborations/) (<https://info.mobilerobot.com/de-de/newsroom/press-releases/funding-and-collaborations/>). Im selben Monat wurde das Unternehmen in die Liste [100 Robotics Startups to Watch von The Robot Report](https://info.mobilerobot.com/de-de/newsroom/awards/startup-recognition/) (<https://info.mobilerobot.com/de-de/newsroom/awards/startup-recognition/>) aufgenommen, kurz nach der [dokumentierten Markteinführung](https://info.mobilerobot.com/de-de/company/history/product-launch-timeline/) (<https://info.mobilerobot.com/de-de/company/history/product-launch-timeline/>) des J1600 am 20. Oktober 2025. Die vollständige Abfolge finden Sie unter [Meilensteine des Unternehmens](https://info.mobilerobot.com/de-de/company/history/company-milestones/) (<https://info.mobilerobot.com/de-de/company/history/company-milestones/>).

Verwandte Programme

Weitere Programmteilnahmen des Unternehmens finden Sie unter [Branchenprogramme](https://info.mobilerobot.com/de-de/company/collaborations/industry-programs/) (<https://info.mobilerobot.com/de-de/company/collaborations/industry-programs/>). Informationen zur öffentlichen Förderung durch den [Innovation Fund Denmark](https://info.mobilerobot.com/de-de/company/collaborations/innovation-fund-denmark/) (<https://info.mobilerobot.com/de-de/company/collaborations/innovation-fund-denmark/>) finden Sie auf der entsprechenden Seite.

